

Was ist eine Theater- und Filmklasse?

In der Theater- und Filmklasse (TuF) haben die Schülerinnen und Schüler **zwei Stunden in der Woche** Unterricht im Fach Theater und Film. Dabei sind **in der 5. Jahrgangsstufe eine Stunde**, in der **6. Jahrgangsstufe zwei Stunden in der Woche zusätzlich zum Pflichtunterricht** vorgesehen.

Dabei geht es natürlich weniger um die Vermittlung theoretischer Zusammenhänge, sondern um das praktische, körperliche Spiel und den praktischen Einsatz von Filmtechnik(en). Die TuF-Klasse wird im Klassenverband unterrichtet, d.h. alle Kinder dieser Klasse haben jeweils Theater- oder Filmunterricht.

Warum eine TuF-Klasse?

Gerade in der Unterstufe, am Beginn der Pubertät, werden durch das Theaterspielen viele **wesentliche Kompetenzen** erlernt, die maßgeblichen Einfluss auf die Entwicklung der eigenen Identität haben können.

1. Persönlichkeitsbildung

- das eigene Ich mit seinen Möglichkeiten und Grenzen bewusst wahrnehmen
- Hemmungen reduzieren und das Selbstwertgefühl stärken
- Sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und differenzieren
- Konzentrationsfähigkeit trainieren
- Kreativität entwickeln
- Außen- und Eigenwahrnehmung in Einklang bringen

2. Soziale und kommunikative Kompetenzen

- Teamgeist, Toleranz und Wertschätzung in der gemeinsamen Arbeit einüben
- Verantwortungsbewusstsein erfahren
- Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz stärken
- Lernen, Kritik angemessen aufzunehmen, mit ihr umzugehen und sie situationsangemessen zu äußern (konstruktives Feedbackverfahren)
- Perspektivenwechsel und kritische Distanz

3. Ästhetische Bildung

- Ganzheitliche Bildungsprozesse durch ästhetische Gestaltungsprobleme anstoßen
- Geistige und körperliche Beweglichkeit durch Selbst- und Fremdwahrnehmung schulen
- Differenzerfahrungen reflektieren
- Sensibilität für die Künste und ästhetisches Urteilsvermögen entwickeln



4. Medienkompetenz

- Digitale Aufnahmegeräte für Bild und Ton richtig einsetzen
- Verdichtetes Erzählen durch Schnitt/Montage kennen lernen
- Verständnis für die manipulativen Möglichkeiten von Medien fördern
- Umgang mit Licht-, Ton- und Bühneneffekten einüben

Auswirkungen auf andere Fächer?

Durch das gemeinschaftliche Miteinander beim Theaterspielen werden das **Klassenklima** und die Klassengemeinschaft entscheidend gestärkt, wodurch wiederum die **Lern- und Leistungsbereitschaft** der Schülerinnen und Schüler in anderen Unterrichtsfächern gesteigert wird.

Didaktisch-methodische Grundsätze

Im Theaterunterricht der Theaterklassen treten die **schülerorientierten und sozial-integrativen** Unterrichtsformen wie Freiarbeit, Partnerarbeit und Gruppenarbeit in den Vordergrund. Somit lernen die Schüler mehr eigenverantwortliches Handeln.

Ausprobieren und Experimentieren sind zentrale Unterrichtsprinzipien des Faches. Der Unterricht ist **projektorientiert** und fächerübergreifend (insbesondere mit dem Fach Deutsch, Kunst oder Musik) und mündet in eine **Präsentation der Arbeitsergebnisse**.

Leistungsbewertung

Die Schülerinnen und Schüler, die in der Theater- und Filmklasse unterrichtet werden, erhalten im Zeugnis eine zusätzliche Bemerkung über die Teilnahme an der TuF-Klasse.

Die Bewertung setzt sich zusammen aus praktischen Leistungen und mündlichen Beiträgen im Unterrichtsprozess.

Ihre Kinder werden nicht mit zusätzlichen Schulaufgaben oder Stegreifaufgaben belastet.

Voraussetzungen und Kosten

Geeignet für die TuF-Klasse ist **jedes Kind**, da **keine** theatralen oder cinematographischen Vorkenntnisse nötig sind. Die Bereitschaft zur Arbeit an einem gemeinsamen Theater- und/oder Filmprojekt, Aufgeschlossenheit für das gemeinsame Improvisieren und **Spaß am Theater-spielen und Filmen** sollten natürlich vorhanden sein!

Um die laufenden **Kosten** (Theaterbesuche, Kostüme, Requisiten etc.) decken zu können, werden wir **pro Schuljahr** von jedem Teilnehmer einen Beitrag von **60 Euro** einsammeln.

Wie geht es nach der 6. Klasse weiter?

Bei Interesse können die Schülerinnen und Schüler anschließend in der **Schultheatergruppe „Moskito“** oder dem **Begabungsstützpunkt „Filmtechnik(en) fürs Kino“** teilnehmen und in der Oberstufe dann das Profulfach Theater und – falls angeboten – zusätzlich ein W- oder P-Seminar wählen.

Anmeldung zur Theater- und Filmklasse

Die Anmeldung erfolgt bei der Schuleinschreibung und ist für die Jahrgangsstufen 5 und 6 verbindlich!



Weitere Informationen

Bei unseren Theaterlehrern
Herrn B. Fritsch und Herrn W. Fuchs-Richter
und unseren Filmlehrern
Herr C. Mosny und C. Leipold

Jakob-Brucker-Gymnasium Kaufbeuren
Neugablonzerstr. 38
87600 Kaufbeuren
Tel.: +49 8341 96655-0
www.jakob-brucker-gymnasium.de



**Jakob-Brucker-Gymnasium
Kaufbeuren**

THEATER- UND FILMKLASSE



**Theater- und Filmarbeit
im Klassenverband**

Unterrichtsprüfung für den
Theater- und Filmunterricht
5. und 6. Klasse